

	<p>Objekt: Palmettenbildungen (Probedruck zu einer Wandtafel)</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Wa 89</p>
--	--

Beschreibung

Schwarzlithographie mit einzelnen Weißhöhungen zu naturalisierenden Palmettenbildungen in der atiken Architektur und ihren natürlichen Vorbildern. Das Blatt ist ein originaler Probedruck zur späteren Ausführung als Lithographie, die als großformatige Wandtafel gedruckt als Lehrmittel an Kunstgewerbeschulen gebraucht wurde.

Meurer gab das Blatt wieder in seiner Publikation "Vergleichende Formenlehre des Ornamentes und der Pflanze" von 1909 unter der Abt. II., Taf. 10. Die hier dargestellten architektonischen Palmetten links und rechts stammen demnach aus einem Blütenband des Erechtheion der Akropolis in Athen und von einer Sima am Heraeion bei Argos. Die beiden natürlichen Pflanzenformen in der Mitte entnahm Meurer dem Weichblättrigen Bärenklau (*Akanthus mollis*).

Restauriert 2021 mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Grunddaten

Material/Technik: Schwarzlithographie, Weißhöhungen
Maße: 70 x 100 cm

Ereignisse

Gedruckt wann 1909
 wer
 wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Akropolis (Athen)

Schlagworte

- Akanthus (Ornament)
- Blüte
- Palmette
- Sima